



Brustzentrum Rhein-Ruhr

# Gemeinsam gegen Brustkrebs

Ein Leitfaden durch Ihre Behandlung



Gemeinsam gegen Brustkrebs	03
Knoten in der Brust: gutartig oder bösartig?	05
Welche Operationstechniken gibt es?	06
Was geschieht nach der Operation?	07
Welche Nachsorge ist notwendig?	08
Wie sieht eine optimale Behandlung aus?	09
Die Behandlung im Überblick	10
So erreichen Sie uns	12



## Liebe Patientin,

jedes Jahr erkranken in ganz Deutschland etwa 46 000 Frauen an Brustkrebs. Jede zehnte Frau wird im Laufe ihres Lebens mit dieser Diagnose konfrontiert. Brustkrebs ist somit die häufigste Krebserkrankung der Frau. Um wirkungsvolle Fortschritte in der Bekämpfung dieser Erkrankung zu erzielen und die Versorgung an Brustkrebs erkrankter Frauen zu verbessern, sind vom Land Nordrhein-Westfalen so genannte Brustzentren zertifiziert worden.

Brustkrebs wird in diesen Zentren durch interdisziplinäre Zusammenarbeit der verschiedenen spezialisierten Abteilungen in dem jeweiligen Krankenhaus (z. B. Radiologie, Senologie, Nuklearmedizin, Pathologie, Psychoonkologie, Strahlentherapie) behandelt. Das Ziel dabei ist, Diagnostik, operative Therapie, medikamentöse und Strahlentherapie auf höchstem Niveau sicherzustellen.

Erreicht werden kann dieses Ziel nur durch ein umfassendes Behandlungsangebot, in dem alle Abteilungen eng zusammenarbeiten. Im Brustzentrum Rhein-Ruhr findet hierzu einmal wöchentlich eine gemeinsame Tumorkonferenz statt, in der alle Fälle vor und nach der Operation besprochen werden. Neben den medizinischen nehmen wir auch die psychosozialen Betreuungsaspekte und die Zusammenarbeit mit Selbsthilfegruppen sehr ernst.

Vom Land Nordrhein-Westfalen zertifizierte Brustzentren müssen über besondere fachliche Kompetenzen und Erfahrungen hinsichtlich Diagnostik, operativer Therapie und medikamentöser Behandlung verfügen. Sie müssen sich zu permanenter Fort- und Weiterbildung und zur Einhaltung wissenschaftlich anerkannter Behandlungsstandards verpflichten. Eine regelmäßige Überprüfung der Qualität wird durch die Ärztekammer vorgenommen.



Aus der Überzeugung heraus, dass mit der Konzentration der Anstrengungen ein noch breiteres und qualitativ hochwertigeres Behandlungsangebot gemacht werden kann, haben sich das Evangelische BETHESDA-JOHANNITER-Klinikum Duisburg, Standort BETHESDA, und das Florence-Nightingale-Krankenhaus der Kaiserswerther Diakonie in Düsseldorf zum überregionalen Brustzentrum Rhein-Ruhr zusammengeschlossen.

Diese Broschüre ist ein kleiner Leitfaden, der Sie durch die einzelnen Stationen Ihrer Behandlung führt. Für weitergehende Informationen steht Ihnen unsere Website [www.brustzentrum-rhein-ruhr.info](http://www.brustzentrum-rhein-ruhr.info) zur Verfügung.

Ihr Team des  
Brustzentrums Rhein-Ruhr



## Knoten in der Brust: gutartig oder bösartig?

Die weibliche Brust besteht aus Milchdrüsen, die von Fett und Bindegewebe umgeben sind.

Da heute fast jede zehnte Frau im Laufe ihres Lebens an Brustkrebs erkrankt, ist es sinnvoll, der Untersuchung der Brust besondere Aufmerksamkeit zu schenken. Es ist sinnvoll, die Brust regelmäßig selbst auf Veränderungen hin zu untersuchen. Dies geschieht am besten in den ersten zehn Tagen nach einer Periode beim Baden, Duschen oder Eincremen.

Bei der regelmäßigen Vorsorgeuntersuchung durch Ihren Frauenarzt wird die Brust ebenfalls abgetastet. Wenn tastbare Veränderungen auftreten, können eine Ultraschall- und Röntgenuntersuchung (Mammografie) ggf. weiter helfen. Dies wird von Ihrem Frauenarzt in die Wege geleitet.

Ergibt sich aus diesen Untersuchungen ein Verdacht, der eine weitere Abklärung erfordert, erfolgt die weitere Klärung durch eine so genannte Stanzbiopsie unter Ultraschallsicht (Entnahme von Gewebe in örtlicher Betäubung mit einer Nadel). Bestimmte Veränderungen in der Brust, zum Beispiel Einlagerungen von so genanntem Mikrokalk, sind ausschließlich in der Mammografie zu erkennen. In diesem Fall wird eine Biopsie, ebenfalls in örtlicher Betäubung, unter „Mammografie-Sicht“ (Mammotom) durchgeführt.

Das entnommene Gewebe wird durch spezialisierte Ärzte (Pathologen) unter dem Mikroskop untersucht, wobei sich dann rasch die genaue Diagnose ergibt. Im Fall einer bösartigen Veränderung müssen weitere Behandlungsschritte folgen.

Die Diagnose Brustkrebs erfordert kein hektisches sofortiges Handeln, sondern zunächst eine auf Sie persönlich abgestimmte Beratung. Genauso individuell wie die Beratung muss auch die Planung der weiteren Schritte sein, die zur Heilung Ihrer Erkrankung notwendig sind.



## Welche Operationstechniken gibt es?



Es gibt eine Vielzahl von Operationstechniken, die zur Behandlung von Brustkrebs eingesetzt werden. Abhängig von Brustgröße, Brustform und den Eigenschaften und der Größe des Tumors wird für Sie individuell das beste Verfahren ausgewählt und mit Ihnen besprochen. In den allermeisten Fällen ist eine die Brust erhaltende Operation möglich.

In manchen Fällen wird eine formverändernde Operation notwendig oder auch eine Sofortrekonstruktion mit körpereigenem Gewebe. Nur in wenigen Situationen ist die komplette Entfernung der Brustdrüse erforderlich. In diesen Fällen bieten wir Ihnen die Möglichkeit des Wiederaufbaus der Brust mit Eigengewebe und /oder Implantaten an.

Gleichzeitig mit der Operation der Brust wird ein Teil der Lymphknoten aus der Achselhöhle entfernt. Dadurch lässt sich feststellen, ob die Erkrankung die Lymphknoten befallen hat oder nicht.

In vielen Fällen ist es möglich, mit dem innovativen Verfahren der so genannten Sentinel-Lymphknotenbiopsie die Lymphknoten zu finden, die als erste befallen werden (die „Wächter-Lymphknoten“), und nur diese zu entfernen. Vor allem Patientinnen mit kleinen Tumoren profitieren von diesem Verfahren. Entscheidend dabei ist die enge Zusammenarbeit von Operateur und Nuklearmediziner.

Auch hierzu finden Sie genauere Informationen auf unserer Internetseite [www.brustzentrum-rhein-ruhr.info](http://www.brustzentrum-rhein-ruhr.info).

## Was geschieht nach der Operation?

Schon zur Diagnosesicherung hat der Pathologe ein kleines Stück des erkrankten Gewebes untersucht. Jetzt werden der vollständig entfernte Knoten und die entfernten Lymphknoten komplett von ihm unter die Lupe genommen. Diese Untersuchung ist äußerst wichtig für die weitere Behandlung. Folgende Fragen werden dabei unter anderem geklärt:

Wie groß ist der Knoten?

Ist der Knoten weit genug von gesundem Gewebe entfernt?

Welche Art von Brustkrebs liegt vor?

Was hat der Tumor für Eigenschaften?

Wie bösartig sind die Zellen?

Ist der Brustkrebs empfindlich für Hormone, die sein Wachstum fördern?

Reagiert der Tumor auf andere Wachstumsimpulse?

Sind die Lymphknoten befallen und falls ja, wie viele?

Die Untersuchungen dauern in der Regel einige Tage, so dass Sie leider zunächst etwas Geduld haben müssen, bis die vollständigen Ergebnisse vorliegen. Nach vollständiger Beantwortung aller Fragen wird Ihr spezieller Fall zum zweiten Mal in der Tumorkonferenz aller beteiligten Ärzte besprochen. Im Endergebnis wird für Sie als Patientin ein individuell zugeschnittenes Therapiekonzept erstellt, das die Heilungschancen nach der Operation weiter verbessert und ein erneutes Auftreten des Tumors möglichst verhindert.

Nach der Operation kann für viele Frauen mit Brustkrebs eine Zusatzbehandlung notwendig sein, um optimale Heilungschancen zu erzielen. Diese Behandlung kann aus einer Chemotherapie, einer Strahlentherapie, einer antihormonellen Behandlung und eventuell auch aus einer Immuntherapie mit Antikörpern gegen Krebszellen bestehen. Häufig werden diese verschiedenen Möglichkeiten kombiniert angewendet.



## Welche Nachsorge ist notwendig?

Um wieder in den Alltag und damit häufig auch in den Beruf zurückzukehren, steht Ihnen im Brustzentrum auch eine erste Hilfe durch den Sozialdienst zur Verfügung. Fragen zur Anschlussheilbehandlung oder zu eventuell notwendiger Hilfe zu Hause können Sie mit unseren Mitarbeiterinnen aus dem Sozialdienst ausführlich besprechen.

Nach Abschluss der Krankenhausbehandlung und ggf. der Chemotherapie und/oder Bestrahlung werden Sie in eine so genannte Tumor-Nachsorge entlassen. Ihr Frauenarzt wird Sie in allen Fragen der regelmäßigen Nachsorgeuntersuchungen (zum Beispiel Tastuntersuchungen, Ultraschall oder Mammografie) betreuen und beraten. Durch ihn wird praktisch die gesamte Nachsorge koordiniert. Teilweise führt er die Untersuchungen selbst durch, teilweise wird er Untersuchungen bei Kollegen veranlassen.

Das Brustzentrum arbeitet eng mit verschiedenen Selbsthilfegruppen zusammen. Gerne stellen wir einen Kontakt für Sie her.



## Wie sieht eine optimale Behandlung aus?

Das Brustzentrum Rhein-Ruhr garantiert Ihnen eine optimale Behandlung nach dem neuesten Stand der Wissenschaft. Sie werden bei uns von Fachärzten betreut, die sich nach ihrer Ausbildung auf die Behandlung des Brustkrebses spezialisiert haben.

Die Behandlung im Brustzentrum geschieht in enger Zusammenarbeit der beteiligten Fachabteilungen und auf der Grundlage wissenschaftlich erstellter Leitlinien. Diese Qualität wird regelmäßig von unabhängigen Stellen überprüft und zertifiziert.

Die Operationen im Brustzentrum werden ausschließlich von spezialisierten Fachärzten durchgeführt, die erfahren sind in sämtlichen bekannten Techniken der Brustchirurgie einschließlich der so genannten Schönheits-Chirurgie der Brust.



Nach Diagnosesicherung und Operation erstellen wir Ihren individuellen Plan für die Weiterbehandlung. Der behandelnde Oberarzt informiert Sie in einem ausführlichen Abschlussgespräch über den Stand der Behandlung und das weitere Vorgehen – gerne im Beisein eines Angehörigen oder Vertrauten, falls Sie dies wünschen.

Während der gesamten Zeit Ihres Aufenthaltes steht Ihnen die Unterstützung einer Psychoonkologin zur Verfügung.

### Einzelne Schritte Ihrer Behandlung

### Was geschieht?

Knoten in der Brust getastet

Vorstellung beim Arzt  
Körperliche Untersuchung  
Einleitung einer intensiven Diagnostik



Knoten muss abgeklärt werden

Mammografie, Ultraschall,  
eventuell Kernspintomografie



Diagnosesicherung vor der Operation

Möglichst alle verdächtigen Befunde werden mit ultraschallgesteuerter Stanzbiopsie oder mittels stereotaktischer Vakuumbiopsie durch feingewebliche Untersuchung abgeklärt, bevor es zu einer Operation kommt.



Tumorkonferenz

Die operative Therapie wird gemeinsam von den Ärzten der unterschiedlichen Fachrichtungen festgelegt.



## Einzelne Schritte Ihrer Behandlung

## Was geschieht?

Operation

Entfernung des bösartigen Tumors weit im Gesunden und Entfernung der Wächterlymphknoten oder eines Teils der Lymphknoten aus der Achselhöhle.



Wiederaufbau der Brust

Ziel einer solchen Brustoperation ist ein optimales ästhetisches Ergebnis. Manchmal sind hierzu formverändernde Operationen (z. B. Brustverkleinerungen) notwendig. Eventuell ist auch eine Rekonstruktion der Brust durch körpereigenes Gewebe oder durch Implantate erforderlich. Alle Möglichkeiten der Brustchirurgie stehen Ihnen im Brustzentrum zur Verfügung.



Erneute Tumorkonferenz

Nach weiteren feingeweblichen Untersuchungen wird das Tumorstadium ermittelt. Anschließend legt das Ärzteteam in einer weiteren Tumorkonferenz eine individuelle Behandlungsstrategie fest.



Onkologische Behandlung

Chemotherapie, antihormonelle Behandlung, Strahlentherapie allein oder in Kombination



## So erreichen Sie uns

### **Kaiserswerther Diakonie Florence-Nightingale-Krankenhaus**

Kreuzbergstraße 79  
40489 Düsseldorf  
Telefon 0211/409-0  
Telefax 0211/409-25 84  
info@kaiserswerther-diakonie.de  
www.kaiserswerther-diakonie.de

### **Gynäkologie und Geburtshilfe**

Chefarzt Prof. Dr. Björn Lampe  
Telefon 0211/409-25 19

### **Innere Medizin**

Chefarzt  
Prof. Dr. Joachim F. Erckenbrecht  
Telefon 0211/409-25 00  
Onkologie: Oberarzt Dr. Jürgen Kraft,  
Leitender Arzt Tagesklinik  
Telefon 0211/409-22 59  
Ärztin für Psychotherapie  
Dr. Annette Schwarte  
Telefon 0172/256 21 86

### **Plastische Chirurgie**

Chefärztin Prof. Dr. Jutta Liebau  
Telefon 0211/409-25 22

### **Radiologie / Nuklearmedizin**

Chefarzt Dr. Hans Bartel  
Telefon 0211/409-23 49

### **Psychoonkologie**

Margret Leveling  
Telefon 0211/409-22 80

### **Seelsorge**

Pfarrer Hans Bartosch (evangelisch)  
Telefon 0211/409-23 08  
Pfarrer Dr. Clemens Dreike (katholisch)  
Telefon 0211/409-20 96

### **Evangelisches**

### **BETHESDA-JOHANNITER-Klinikum Duisburg GmbH Standort BETHESDA**

Heerstr. 219  
47053 Duisburg  
Telefon 0203/6008-0  
Telefax 0203/6008-2199  
info@bethesda-johanniter.de  
www.bethesda-johanniter.de

### **Abteilung für Senologie – Frauenklinik II**

Chefärztin Dr. Gabriele Schrappe  
Leiterin des Brustzentrums  
Telefon 0203/6008-12 70  
Telefax 0203/6008-12 79  
senologie@bethesda-johanniter.de

### **Klinik für Interventionelle und Diagnostische Radiologie**

Chefarzt Dr. Martin Biggemann  
Telefon 0203/6008-16 51

### **Institut für Pathologie**

Chefarzt Prof. Dr. Claus Dieter Gerharz  
Telefon 0203/6008-16 00



### **Strahlentherapie**

Dr. Gerhard Schneider  
Telefon 0203/6008-16 81

### **Nuklearmedizin**

Chefarzt Prof. Dr. Joachim Knop  
Telefon 0203/6008-1450

### **Klinik für Hämatologie und Internistische Onkologie**

Chefarzt Prof. Dr. Burkhard Hennemann  
Telefon 02065/97-1501

### **Psychotherapeutische und psychoonkologische Begleitung**

Dipl.-Psych. Marion Randhawa  
Dipl.-Psych. Almut Sonneborn  
Telefon 0203/6008-1705

### **Seelsorge**

Pfarrer Peter Glörfeld (evangelisch)  
Telefon 0203/6008-17 50  
0203/66 27 20  
Schwester Simone Kessels (katholisch)  
Telefon 0203/6008-17 60



■ **BRUSTZENTRUM RHEIN-RUHR**  
**BETHESDA** Krankenhaus  
Florence-Nightingale-Krankenhaus

[www.brustzentrum-rhein-ruhr.info](http://www.brustzentrum-rhein-ruhr.info)

Evangelisches  
BETHESDA-JOHANNITER-Klinikum Duisburg GmbH  
Standort BETHESDA  
Heerstr. 219, 47053 Duisburg  
Tel. 0203 / 6008 - 0, Fax 0203 / 6008 - 2199  
[www.bethesda-johanniter.de](http://www.bethesda-johanniter.de)  
[info@bethesda-johanniter.de](mailto:info@bethesda-johanniter.de)

Kaiserswerther Diakonie  
Florence-Nightingale-Krankenhaus  
Kreuzbergstraße 79, 40489 Düsseldorf  
Tel. 0211 / 409 - 0, Fax 0211 / 409 - 25 84  
[www.kaiserswerther-diakonie.de](http://www.kaiserswerther-diakonie.de)  
[info@kaiserswerther-diakonie.de](mailto:info@kaiserswerther-diakonie.de)